

Protokoll LGL- Geschäftsleitungs- Sitzung 8/ 2019- 2020

Ort: Videokonferenz via Microsoft Teams

Datum: Montag, 27. April 2020

Zeit: 18.30h- 19.55h Vorsitz: Sämi Zingg

Anwesend: Franziska Leuzinger, Doris Bosshard- Luchsinger,

Entschuldigt: Sonja Trümpi, Georges Büchl

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendenz
1. Protokoll und Traktandenliste	Das Protokoll wird verdankt. Keine Änderungen an der
	Traktandenliste.
2. Miteilungen und	1. Das Stufentreffen fand am Montag 17.3.20 statt, Corona be-
Informationen des Präsidiums	dingt mit 2m Abstand zwischen den Tischen. Anwesend wa-
1. Stufentreffen DBK	ren Andrea Glarner und Andi Karrer vom DBK, vom Präsi-
2. Task Force Bildung Kanton	dium LGL Sämi und Franziska, Daniela Gallati und Christine
Glarus	Freitag vertraten die Anliegen des ehemaligen HTG.
3. SEK I GL	Mitteilungen DBK: Die Zusammenarbeit mit der PH Schwyz
4. Interview Radio Sun-	wird intensiviert, in Zukunft werden alle Kurse über die PHSZ laufen und der Kanton Glarus übernimmt für alle Kurse
shine/Central	die Kosten. Für die MIA- Module läuft zurzeit die Anmelde-
5. Infos aus dem LCH	frist für den letzten geplanten Durchgang. Planung Weiter-
6. Interview SI	bildung Landsgemeindemontag 2021: Der Morgen wird kan-
o. Interview of	tonal organisiert werden und wird den Fokus aufs Thema
	Lerndialog legen (neues Zeugnis, neue Dokumente und Ge-
	spräche). Auf die Rückfrage des LGL zum Stand der Ver-
	nehmlassung zur neuen Promotionsverordnung, wurde uns
	von Seiten DBK mitgeteilt, dass die gesichteten Antworten
	sehr heterogen seien, die definitive Fassung in Arbeit. Die
	Fachstelle Sonderpädagogik wird ab Mai wieder unbesetzt
	sein. Das DBK plant, diese Fachstelle in den Zuständigkeits-
	bereich von Andi Karrer zu integrieren. Erstmals erwähnt wurde an diesem Treffen die Hilfe zum Fernunterricht, wel-
	che zu diesem Zeitpunkt noch in Arbeit war.
	Von Seiten des LGL haben wir erneut auf die Kommunikati-
	onsprobleme bezüglich 26/28 hingewiesen, Andrea Glarner
	hat betont, dass dies ein politischer Entscheid sei, wir im
	Kanton keine überdurchschnittlich hohen Pensen hätten
	und die landrätliche Verordnung dem Berufsauftrag überge-
	ordnet sei. Welches der politisch richtige Weg für eine Ver-
	änderung ist, bleibt also offen. Christine Freitag drückte
	dann ihre Sorge betreffendem ungenügendem und unpas-
	sendem Raumangebot im Bereich TTG aus und erkundigte
	sich nach verbindlichen Minimalstandards für diese Unter-
	richtsräume. Andrea Glarner wird sich diesbezüglich infor-
	mieren. Daniela Gallati erkundigte sich nach einem lehrplan-
	konformen Lehrmittel für TTG, das zurzeit fehlt und zu ganz



- unterschiedlichen Unterrichtsinhalten in den einzelnen Gemeinden und Schulstandorten führt. Auch diesbezüglich hat Andrea Glarner eine Abklärung zugesichert.
- 2. Diese Taskforce wurde aufgrund des Lockdowns ins Leben gerufen. Die Mitglieder (HAL, Präsidenten der Schulkommissionen, Vertretungen der SL, Vertreter DBK, RR Mühlemann, LGL) treffen sich im Wochenrhythmus, Sämi vertritt den LGL. Aktuell bereitet die Taskforce die Wiedereröffnung der Schulen vor, ein Fahrplan dazu steht. Der LGL konnte in einer ersten Phase des Lockdowns wichtige Inputs geben, wie zum Beispiel zur Abgrenzung (Gefahr der dauernden Onlineverfügbarkeit) der LP, zum Zeugnis etc. Nun hat sich daraus eine Resonanzgruppe gebildet, die das kantonale Schutzkonzept für die Wiedereröffnung berät.
- 3. Kürzlich fand eine Sitzung von Sek I GL statt, die Vorstandsmitglieder tauschten sich dabei vor allem rund um die aktuelle Situation im Fernunterricht aus.
- 4. Sämi hat ein Statement zur Wiedereröffnung abgegeben. Er hat auf den Arbeitnehmerschutz / Schutz vulnerabler Personen hingewiesen.
- 5. Die GL LCH hat sich heute mit einem Brief an den Bundesrat gewandt und fordert darin Einheitlichkeit und Verbindlichkeit der Schutzkonzepte. Es folgt dazu auch noch eine Medienmitteilung. Ebenso wird sich der LCH direkt ans BAG wenden. Die PrK vom 25.4.20 und die DV von Mitte Juni 2020 finden auf dem Korrespondenzweg statt, insbesondere an der DV hätten die geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften (90-100 Teilnehmende) nicht eingehalten werden können.
- 6. Sämi wurde für ein Interview für die Schweizer Illustrierte angefragt, mit Vertretern andere Berufsgruppen schildert er darin seinen aktuellen Berufsalltag. Erscheinungstermin ist Freitag 1.5.20.

3. Schwerpunkte

- 1. Lohneingabe
- Corona bedingte Forderungen (Haltung Schulöffnungen)
- 3. Lehrermangel (und Corona)
- 4. Bulletin
- 5. KLK (Themenwechsel auf Grund der aktuellen Lage?)
- 6. Newsletter
- 7. Nachfolge Präsidium/ GL
- 8. BeKo Beurteilen
- 9. KaVo Corona bedingte Forderungen

- Aufgrund der aktuellen Situation möchten wir keine Lohneingabe machen, aber doch brieflich darauf hinweisen, dass wir weiterhin faire und transparente Löhne fordern, die dem Effort der LP Rechnung tragen, und dass der Gesundheit der LP weiterhin Sorge getragen werden muss.
- Die Pensen der LP müssen eingehalten werden und die LP müssen vor Überarbeitung und Überforderung geschützt werden. Wir befürworten eine Öffnung erst, wenn die LP bereit sind und ein pädagogisch sinnvoller Unterricht möglich ist.
- 3. Der Mangel verschärft sich, die Rekrutierung gestaltet sich momentan schwierig.
- 4. Das nächste Bulletin gestalten wir zu den Themen Corona und KLK. Die Veröffentlichung soll später als geplant, aber noch vor den Sommerferien erfolgen, Ziel: bis Mitte Juni. Ein erneuter Dank an die LP scheint uns sehr wichtig. Idee:



	 Interviews mit LP aus allen Zyklen führen- > Was lief gut, was weniger? Welche Chancen, aber auch Gefahren sehen sie in dieser Form von Unterricht? Was nehmen sie mit aus dieser Erfahrung? Franziska erarbeitet mögliche Fragen. Informationen zur KLK: Durchführung, Form und Inhalt. Wichtig: Inserate Aktuar/in und Co- Präsident/in nochmals schalten! 5. Ein Themenwechsel zu «Schule (mit und) nach Corona», scheint uns angezeigt, diese Entscheidung liegt aber in der Kompetenz des KaVo. Idee: Talkrunde, vorausgehend evtl. ein Referat zum Thema «Einschneidende Veränderungenwas macht Corona mit der Schule und den LP» (noch nie hat seit der Einführung des Obligatoriums eine so schnelle Transformation stattgefunden!), aus historischer oder psychologischer Sicht, mit Rückblick und Ausblick. 6. Sämi verfasst einen kurzen Newsletter, in Form einer kleinen Aufmunterung zum Start. 7. Wir haben noch keine definitive Zusagen, für den Posten der Aktuarin eine interessierte Person. 8. Zurzeit gibt es keine neuen Informationen betreffend Vernehmlassung und Umsetzung der neuen Promotionsverordnung. 9. Traktanden: Besprechung Schutzkonzept und erste Erfahrungen aus der Umsetzung, Lohneingabe, Durchführung und Themenwahl KLK, Termin Jahresessen- neuen Termin suchen oder abwarten?
4. Varia	Sämi zieht im nächsten SJ sein Dienstaltersgeschenk in Form von
1. Abwesenheit Sämi	zwei zusätzlichen Wochen Ferien ein, voraussichtlich eine
	Woche vor und eine nach den Herbstferien 2020. Dies muss in
	der Sitzungsplanung berücksichtig werden.

Nächste Sitzung: Montag 11.5.2020, 18.30h, Videokonferenz via Microsoft Teams.

Glarus, 28.4.20

Die Aktuarin Franziska Leuzinger- Landolt